

## Ausführung für den Antragsteller:

### Fachdienst Soziales und Wohnen

#### - Abteilung Hilfen für Senioren und behinderte Menschen -

### Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten

Informationen zu	Angaben
Name und Kontaktdaten des/der für den Bereich Verantwortlichen	Herr Thies, E-Mail: carsten.thies@remscheid.de Tel.: 02191 / 16-3170
Allgemeine Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten	Herr Winn, E-Mail: datenschutz@remscheid.de Tel.: 02191 / 16-3567
Zweck der Verarbeitung	Ihre personenbezogene Daten werden verarbeitet (erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert, übermittelt), um die Voraussetzungen für die Gewährung von Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII zu prüfen. Bei einer Gewährung von Sozialhilfeleistungen werden Daten darüber hinaus zur Prüfung, Geltendmachung und Durchsetzung möglicher Rückforderungsansprüche genutzt. Werden die Sozialhilfeleistungen als Darlehen gewährt, werden die Daten auch zur Rückabwicklung des Darlehens genutzt.
Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO in Verbindung mit §§ 67a – 78 SGB X und §§ 60 - 67 SGB I .
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Datenübermittlung an Dritte)	Ihre Daten können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung an folgende Dritte übermittelt werden: <ul style="list-style-type: none"><li>• <u>hausinterne Stellen</u> z.B. Stadtkasse zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs und zur Durchsetzung von Forderungen, Wohngeldstelle, Gesundheitsamt z.B. zur Ermittlung von Teilhabeeinschränkungen und/oder zur Prüfung der Erforderlichkeit von Therapien und Hilfsmitteln etc., Gutachterausschuss der Stadt Remscheid zur Wertermittlung von Immobilien, Widerspruchsstelle, Rechtsamt in Klageverfahren</li><li>• <u>andere Sozialleistungsträger</u> z.B. Rentenversicherungen, Krankenversicherungen, Pflegeversicherungen, Jobcenter</li><li>• <u>andere Dritte</u> z. B. ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Leistungserbringer und Dienste z.B. für Integrationshilfen, Therapieeinrichtungen, Medizinischer Dienst der Krankenkassen (MDK), Gutachter z.B. zur Feststellung eines Pflegegrades, Ärzte, kommunale Ämter, Finanzämter, Gerichte, Bundesministerien, Landesministerien, Bundeszentralamt für Steuern, Banken, Insolvenzverwalter, Ausländerbehörden</li></ul> Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen übermittelt werden wie z. B. Melderegister, Grundbuchämter.

Dauer oder Kriterien der Dauer für die Speicherung.	Nach der vollständigen Erfüllung des Leistungsanspruchs und eines etwaigen Rückforderungsanspruchs besteht eine Speicherfrist von 6 Jahren. Die Frist beginnt ab dem 01. Januar des Folgejahres nach der Erfüllung des Leistungs- bzw. Rückforderungsanspruchs. Innerhalb der vorstehend genannten Frist besteht kein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten.
Rechtsgrundlage für die Bereitstellung der personenbezogenen Daten und der Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen  Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung	§§ 60 ff. SGB I, §§ 67a – 78 SGB X  Bei fehlender Bereitstellung der erforderlichen Daten kann Ihr Antrag nicht bearbeitet und können Sozialhilfeleistungen nicht gewährt werden.
Rechte der Betroffenen	Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Datenübertragung, Löschung, Einschränkung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Bei der Aufsichtsbehörde besteht ein Beschwerderecht.
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  Postfach 20 04 44  40102 Düsseldorf  Tel.: 0211/38424-0  E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a>  Internet: <a href="http://www.ldi.nrw.de">www.ldi.nrw.de</a>

## Ausführung zur Unterschrift und Rückgabe:

### Fachdienst Soziales und Wohnen

#### - Abteilung Hilfen für Senioren und behinderte Menschen -

### Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten

Informationen zu	Angaben
Name und Kontaktdaten des/der für den Bereich Verantwortlichen	Herr Thies, E-Mail: carsten.thies@remscheid.de Tel.: 02191 / 16-3170
Allgemeine Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten	Herr Winn, E-Mail: datenschutz@remscheid.de Tel.: 02191 / 16-3567
Zweck der Verarbeitung	Ihre personenbezogene Daten werden verarbeitet (erhoben, erfasst, geordnet, gespeichert, übermittelt), um die Voraussetzungen für die Gewährung von Sozialhilfeleistungen nach dem SGB XII zu prüfen. Bei einer Gewährung von Sozialhilfeleistungen werden Daten darüber hinaus zur Prüfung, Geltendmachung und Durchsetzung möglicher Rückforderungsansprüche genutzt. Werden die Sozialhilfeleistungen als Darlehen gewährt, werden die Daten auch zur Rückabwicklung des Darlehens genutzt.
Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c und e DSGVO in Verbindung mit §§ 67a – 78 SGB X und §§ 60 - 67 SGB I .
Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Datenübermittlung an Dritte)	Ihre Daten können zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerledigung an folgende Dritte übermittelt werden: <ul style="list-style-type: none"><li>• <u>hausinterne Stellen</u> z.B. Stadtkasse zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs und zur Durchsetzung von Forderungen, Wohngeldstelle, Gesundheitsamt z.B. zur Ermittlung von Teilhabeeinschränkungen und/oder zur Prüfung der Erforderlichkeit von Therapien und Hilfsmitteln etc., Gutachterausschuss der Stadt Remscheid zur Wertermittlung von Immobilien, Widerspruchsstelle, Rechtsamt in Klageverfahren</li><li>• <u>andere Sozialleistungsträger</u> z.B. Rentenversicherungen, Krankenversicherungen, Pflegeversicherungen, Jobcenter</li><li>• <u>andere Dritte</u> z. B. ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Leistungserbringer und Dienste z.B. für Integrationshilfen, Therapieeinrichtungen, Medizinischer Dienst der Krankenkassen (MDK), Gutachter z.B. zur Feststellung eines Pflegegrades, Ärzte, kommunale Ämter, Finanzämter, Gerichte, Bundesministerien, Landesministerien, Bundeszentralamt für Steuern, Banken, Insolvenzverwalter, Ausländerbehörden</li></ul>

	Darüber hinaus können personenbezogene Daten auch an öffentliche Stellen übermittelt werden wie z. B. Melderegister, Grundbuchämter.
Dauer oder Kriterien der Dauer für die Speicherung.	Nach der vollständigen Erfüllung des Leistungsanspruchs und eines etwaigen Rückforderungsanspruchs besteht eine Speicherfrist von 6 Jahren. Die Frist beginnt ab dem 01. Januar des Folgejahres nach der Erfüllung des Leistungs- bzw. Rückforderungsanspruchs. Innerhalb der vorstehend genannten Frist besteht kein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten.
Rechtsgrundlage für die Bereitstellung der personenbezogenen Daten und der Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen  Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung	§§ 60 ff. SGB I, §§ 67a – 78 SGB X  Bei fehlender Bereitstellung der erforderlichen Daten kann Ihr Antrag nicht bearbeitet und können Sozialhilfeleistungen nicht gewährt werden.
Rechte der Betroffenen	Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Datenübertragung, Löschung, Einschränkung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Bei der Aufsichtsbehörde besteht ein Beschwerderecht.
Zuständige Aufsichtsbehörde	Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen  Postfach 20 04 44  40102 Düsseldorf  Tel.: 0211/38424-0  E-Mail: <a href="mailto:poststelle@ldi.nrw.de">poststelle@ldi.nrw.de</a>  Internet: <a href="http://www.ldi.nrw.de">www.ldi.nrw.de</a>

**Hiermit bestätigen wir, die Sorgeberechtigten von \_\_\_\_\_, geb. \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_, dass wir das Hinweisblatt erhalten haben:**

---

Datum, Unterschrift